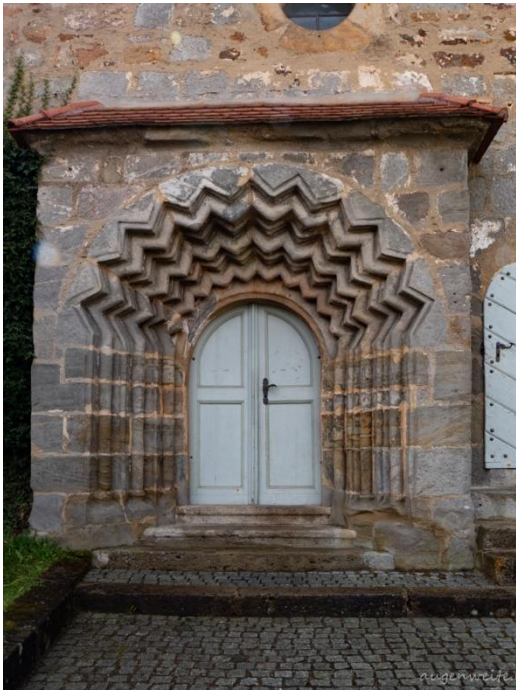


## Pilgersamstag 2024



Eingangsportal Jakobskirche Bronn



Kreuz Stadtpfarrkirche Betzenstein

Am Samstag, den 20.04.2024 sind Interessierte von der Erlöserkirche Plauen, Bethanien Plauen und Freund\*Innen, die das Pilgern gern mal ausprobieren wollten, der Einladung gefolgt, auf dem Jakobsweg von Bronn nach Betzenstein zu pilgern. Der Start unseres Pilgersamstags war in der Jakobskirche Bronn mit einer Andacht zum Thema: „**Das Leben als Pilgerweg**“

Das häufigste hebräische Wort für „Weg“ (därach) kommt im Alten Testament über 700mal vor. Gemeint ist, dass Menschen auf dem Weg sind, dass sie zielgerichtet in Bewegung sind, gemeinsam mit anderen Menschen und Gott. Der Weg ist also ein Symbol für das Unterwegssein des Menschen. Der Weg ist auch das Ursymbol des Lebens. Wir sind unterwegs zu uns selbst, zueinander und zu unserem Lebenssinn – zu Gott. So bedeutet das Wort Sinn ursprünglich „gehen“, „reisen“. Das Leben ist eine lange Pilgerreise zu sich selbst. Identitätsfindung ist ein lebenslanger Prozess, ein Weg mit verschiedenen Stationen, eine Aufgabe.

In diesem Sinne nahmen wir den Weg unter die Füße und konnten feststellen, es ist wie im wahren Leben, mit Graupelschauern, herrlichen Sonnenschein und manchmal blies uns auch der Gegenwind ins Gesicht. Trotz allem haben wir dankbar und mit viel Freude unser Ziel, die Stadtpfarrkirche und Clauskirche (Felsenkirche) in Betzenstein erreicht. In der Stadtpfarrkirche zu Betzenstein hörten wir das Chorlied Locus iste und schlossen dieses gemeinsame Unterwegssein mit dem Vater Unser ab. Anschließend haben wir noch bei leckerem Abendessen und guter Gemeinschaft im Gasthof „Herbst“ den Tag ausklingen lassen.

Wir sind Gott dankbar, für diesen Tag der Gemeinschaft und Station in unserem Leben.

Wolfgang Gries